

II-5047 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2488/13

1983 -02- 22

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr.Steidl, Helga Wieser, Schwarzenberger  
und Genossen

an den Bundesminister für Unterricht und Kunst

betreffend die Pädagogische Akademie des Bundes in Salzburg

An der pädagogischen Akademie in Salzburg studieren immer mehr Studienabbrecher von Universitäten. Dabei handelt es sich um Studentinnen und Studenten, die den Weg zur Akademie aus Gründen des fehlenden Studienerfolges an der Universität zum Teil aber auch deshalb vorgenommen haben, weil sie sich als Absolventen der Pädagogischen Akademie bessere Anstellungsmöglichkeiten versprechen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

A n f r a g e :

- 1) Wie viele Studentinnen und Studenten an der Pädagogischen Akademie des Bundes in Salzburg haben ein abgebrochenes Universitätsstudium hinter sich?
- 2) Im wievielten Semester ist jeweils der Studienabbruch erfolgt?

- 2 -

- 3) Liegen Untersuchungen über das Motiv des Wechsels vom Universitätsstudium zum Studium an der Pädagogischen Akademie des Bundes vor?
- 4) Hat die Altersverschiebung, die durch den Studienabbruch zwangsläufig gegeben ist, einen Einfluß auf die Unterrichtsgestaltung?
- 5) Wie hoch ist derzeit der Prozentsatz derjenigen Studentinnen und Studenten, die nach dem Abbruch des Universitätsstudiums die Pädagogische Akademie des Bundes in Salzburg besuchen zur Gesamtzahl der dort Studierenden?